

[13032] In meinem Verlage erschien soeben:

# Das Leben Jesu.

Für das deutsche Volk bearbeitet

von

David Friedrich Strauß.

Sechste Auflage.

Preis geheftet 9 M.; in Leinwandband gebunden 10 M 50 J.

Ich bitte zu verlangen.

Bonn, den 26. März 1891.

Emil Strauß, Verlag.

[12994] Soeben wurde ausgegeben:

# Reichs-Kursbuch 1891.

April-Ausgabe.

2 M. — (1 M 20 J netto.)

Weiteren Bedarf bitte zu verlangen.

Berlin, 31. März 1891.

Julius Springer.

[13009]

Lehrpläne und Jugendspiele. Vortrag, gehalten in der gemeinsamen Sitzung der Vereine „Mittelschule“ und „Realschule“, von Joh. Fetter, k. k. Realschuldirektor etc. 18 S. gr. 8°. 25 kr. = 45 J.

Wir können diesen Separat-Abdruck des sensationellen Vortrages, weil nur in sehr kleiner Auflage gedruckt, nicht anders als gegen bar mit 25% Rabatt liefern.

Wien, 25. März 1891.

Bermann & Altmann.

## Künftig erscheinende Bücher.

[12910] Im Laufe des April gelangt bei Unterzeichnetem zur Ausgabe:

# Die Basis der Pyramide

und andere Novellen

von

= Luise Westkirch. =

8°. Eleg. geheftet 3 M.

Luise Westkirch, die geschätzte Mitarbeiterin des Daheim, der Deutschen Revue, des Bazar

u. a. m., Verfasserin des durch die Kritik mit einstimmigem Lob ausgezeichneten Novellenbuches: „Rauch“, bringt hier eine zweite Sammlung, der ersten ebenbürtig an psychologischer Feinheit, an origineller und doch logischer Wendung der Geschehnisse, sie jedoch überragend an Reichhaltigkeit des Gebotenen.

Die Basis der Pyramide — welche dem Ganzen den Titel gegeben hat — vertieft sich in das Thema der sozialen Frage in einer Weise, die den Leser jedweder Richtung spannen, fesseln, ergreifen und befriedigen wird.

Der Preis für den stattlichen Oktavband ist auf nur 3 M festgesetzt, um die weite Verbreitung des vortrefflichen Buches nicht zu hindern. Ich liefere dasselbe in Rechnung mit 2 M 20 J n., gegen bar mit 2 M n. und ersuche Sie mir Ihre Bestellungen recht bald mitzuteilen.

Berlin, 25. März 1891.

Alexander Dunder.

[223]

# Pierers's Konversations-Lexikon

mit

## Universal-Sprachen-Lexikon

nach

### Jos. Kürschner's System.

Diese Woche erscheint

## Heft 146.

Stuttgart.

Union

Deutsche Verlagsgesellschaft.

[12711] Im April erscheint in unterzeichnetem Verlage:

# Wer ist Rembrandt?

## Grundlagen

zu einem

## Neubau d. holländischen Kunstgeschichte.

Von

### Max Lautner.

Etwa 30 Bogen gr. 8°. mit 7 Tafeln in Photogravüre.

Preis etwa 11 M.

Der Verfasser führt den auf eingehendes Studium altholländischer Akten und sorgfältige Prüfung der in Frage kommenden Werke gestützten Beweis, dass die Rembrandt zugeschriebenen Werke in Wahrheit nicht von diesem, sondern von einem anderen holländischen Künstler herrühren, und dass der bestehende Autorbegriff „Rembrandt“ sonach ein irrthümlicher ist. Der neuerdings so stark in den Vordergrund des Interesses getretene Name Rembrandt und jene ganze Epoche der holländischen Kunstgeschichte im 17. Jahr-

hundert erscheinen demnach in einem völlig neuen Lichte.

Der unbedingte und unanfechtbare Beleg für die Richtigkeit der Darlegungen des Verfassers wird auf 5 Tafeln in Photogravüre durch eine Reihe von Bilderbezeichnungen nach Original-photographien erbracht. Die durch ein von dem Verfasser erfundenes neues photographisches Verstärkungsverfahren bewirkte Reproduktion dieser auf vermeintlichen Originalwerken Rembrandt's befindlichen, meist wenig sichtbaren Bezeichnungen bringt dieselben als Namenszüge und Monogramme des wahren Autors jener Meisterwerke zu völliger Sichtbarkeit. Es wird so allseitig und unwiderleglich nachgewiesen, dass der Name Rembrandt nur infolge alter Namensfälschungen, welche bei den Werken eines anderen Künstlers vorgenommen wurden, zu seiner jetzigen Berühmtheit gelangt ist.

Das Buch wird deshalb für die Geschichte der holländischen Kultur und Kunst und wegen der Methode der Forschung für das Studium der Kunstgeschichte überhaupt ein zweifellos epochemachendes und nicht nur für Kunsthistoriker, Sammler und Bilderkenner, sondern durch den reichen Inhalt und die fesselnde Darstellungsweise auch für das grössere gebildete Publikum ein hochinteressantes sein.

Breslau.

J. U. Kern's Verlag  
(Max Müller).

Verlagsbuchhandlung von

J. J. Weber in Leipzig.

[12440]

Leipzig, im März 1891.

Im Laufe des nächsten Monats kommt zur Verjendung:

# Novellen-Bibliothek

der

## Illustrirten Zeitung.

Sammlung ausgewählter Erzählungen.

### Neunter Band.

25 Bogen. 8°. Geheftet 2 M ord., 1 M 50 J netto, 1 M 35 J bar. — In Original-Leinenband 3 M ord. 2 M 25 J no., 2 M bar.

Frei-Exemplare — auch von Band 1—9 gemischt — 11/10, 28/25, 57/50, 115/100.

Ich bitte um Ihre freundliche Verwendung auch für diesen Band meiner Novellen-Bibliothek, deren Abnehmerkreis ein stetig wachsender ist.

Für Band 1—6 habe ich einen eleganten Leinwandkarton anfertigen lassen und stellt sich der Preis für diese Bände mit Karton auf 20 M ord., 15 M fest,

13 M 50 J bar.

Hochachtungsvoll

J. J. Weber.

250\*